

## Maschinen- und Anlagenführer/-in

Information über den Ausbildungsberuf

Arbeitsgebiet:

Maschinen- und Anlagenführer/ Maschinen- und Anlagenführerinnen arbeiten in unterschiedlichen Produktionsbereichen der insbesondere in Unternehmen der Metall-, Kunststoff-, Nahrungsmittel-, Textil- und Druckindustrie und papierverarbeitenden Industrie.

Berufliche Qualifikationen

Maschinen- und Anlagenführer/ Maschinen- und Anlagenführerinnen

- richten Maschinen und Anlagen in der Produktion ein und bedienen diese, steuern und überwachen den Materialfluss,
- bereiten Arbeitsabläufe vor,
- wählen Prüfverfahren und Prüfmittel aus und wenden diese an,
- wählen Werkstoffe aus und bearbeiten diese nach technischen Unterlagen,
- wählen manuelle und maschinelle Fertigungstechniken aus und wenden diese an,
- nutzen Steuerungs- und Regelungseinrichtungen,
- warten und inspizieren Maschinen und Anlagen und beheben Störungen,
- führen qualitätssichernde Maßnahmen durch,
- berücksichtigen die Vorgaben des Umweltschutzes und der Arbeitssicherheit und der Wirtschaftlichkeit,
- dokumentieren Produktionsdaten,
- stimmen sich mit vor- und nachgelagerten Bereichen ab.

Besonderheiten:

Fortsetzung in einem anderen Ausbildungsberuf möglich (je nach Schwerpunkt). Je nach gewähltem Schwerpunkt ist eine Fortsetzung der Ausbildung in den nachfolgend genannten Berufen möglich.

Die Berufsausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer/zur Maschinen- und Anlagenführerin kann im

a) Schwerpunkt Metalltechnik/Kunststofftechnik

Verfahrensmechaniker/Verfahrensmechanikerin - Kunststoff-/Kautschuktechnik,  
Feinwerkmechaniker/Feinwerkmechanikerin  
Fertigungsmechaniker/Fertigungsmechanikerin,  
Industriemechaniker/Industriemechanikerin,  
Werkzeugmechaniker/Werkzeugmechanikerin,  
Zerspanungsmechaniker/Zerspanungsmechanikerin

b) Schwerpunkt Lebensmitteltechnik

Fachkraft für Lebensmitteltechnik,  
Molkereifachmann/Molkereifachfrau,  
Fachkraft für Fruchtsafttechnik,  
Braucher/-Braucherin und Mälzer/Mälzerin

c) Schwerpunkt Textiltechnik

Textilmechaniker/-Textilmechanikerin - Weberei,  
Textilmechaniker/-Textilmechanikerin - Bandweberei,  
Textilmechaniker/-Textilmechanikerin - Spinnerei,  
Textilmechaniker/Textilmechanikerin - Maschenindustrie,  
Textilmechaniker/Textilmechanikerin - Vliesstoff,  
Textilmechaniker/-Textilmechanikerin - Tufting,  
Schmucktextilienhersteller/Schmucktextilienherstellerin

d) Schwerpunkt Textilveredelung

Textilveredler/Textilveredlerin

e) Schwerpunkt Druckweiter- und Papierverarbeitung

Buchbinder/Buchbinderin, Fachrichtung Buchfertigung (Serie) und  
Druckweiterverarbeitung (Serie),  
Verpackungsmittelmechaniker/Verpackungsmittelmechanikerin nach den Vorschriften  
des dritten und vierten Ausbildungsjahres fortgesetzt

Ausbildungsdauer:

Zwei Jahre. Die Ausbildung findet an den Lernorten Betrieb und Berufsschule statt.